



Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Markus Ganserer, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Gisela Sengl, Martin Stümpfig, Rosi Steinberger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Abschaffung der Pflicht zur öffentlichen Hegeschau

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, § 16 der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Jagdgesetzes ersatzlos zu streichen.

Begründung:

Die Pflicht zur Teilnahme an der Hegeschau in ihrer bisherigen Form gibt seit mehreren Jahren verstärkt Anlass zur Kritik. Jüngstes Beispiel dafür war der Boykott der Hegeschau Miesbach von der Waldbesitzervereinigung Holzkirchen e.V. im Jahr 2013. Nach den Ausführungen des Staatsministeriums im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten am 10. Februar 2010 kostet die Teilnahme an der Pflichttrophäenschau die Bayerischen Staatsforsten und somit den Steuerzahler jährlich rund 400.000 Euro. Die ersatzlose Streichung der Pflicht zur Hegeschau ist ein Beitrag zum erklärten Ziel der Staatsregierung, unnötige Bürokratie abzubauen. Den Vereinigungen der Jäger steht es dann frei, Hegeschauen auf freiwilliger Basis zu organisieren.